alpe adria

magazin
reisen mit genuss

Österreichische Post AG, PZ 18Z041526 P, Kärntner Monat Zeitungs-GmbH, Eiskellerstraße 3/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Nr. 38 September 2020, Foto: Steiermark Tourismus/Harry Schiffer Italien/Slowenien: € 7,30 Kroatien: 55 Kuna

€ 7,30

BEST OF STEIERMARK

TOP-TIPPS FÜR BUSCHENSCHENKEN.
WINZER. LOKALE. HOTELS. ABENTEUER.
WANDERUNGEN. SCHÖNSTE PLÄTZE U.V.M.

DAS FRISCHFISCHDORF:

Marano Lagunare

INSEL KRK!

BERGDOKTORS BERG:

WILDER KAISER

**WANDERN IN
SÜDTIROL**

66 IDEEN FÜR DEN

Herbsturlaub in Kärnten

66 Ideen für den Herbsturlaub in Kärnten

Von Oliver Pichler: 32 | 45 | 63 | 64

Jetzt ist Österreich angesagt – und ganz besonders Kärnten. Was und wie viel man da im Herbst machen kann, verrät diese Geschichte – mit 66 Tipps unseres Redaktionsteams. Für den aktiven, genussvollen, spannenden, kulturellen, abwechslungsreichen Herbsturlaub im Süden Österreichs.

IDEEN-TEAM: HEINZ & MIRA GRÖTSCHNIG (HMG), SILVIA TRIPPOLT-MADERBACHER (STM), JOHANNA WOHLFAHRT (JW), GEORG LUX (GL), TANJA KOVAČIČ (TK), WERNER RINGHOFER (WR), OLIVER PICHLER (OP), ANDREAS KANATSCHNIG (AK), CHRISTA GRÜNBERG (CG) FOTOS KÄRNTEN WERBUNG GEISSLER, GERDL, HUMMER, STEINTHALER, TOURISMUSREGION MITTELKÄRNTEN, MAX AMANN, MINIMUNDUS, GRÖMEDIA, NEUMÜLLER, WEICHELBRUNN, HAIDER, LAMPRECHT, JESENICNIK, ATTISANI, PERAUER, KÖCHL, HOFER, LUX, PUCH, HOFMANN

1 | In Klagenfurt eine Weltreise machen

Eine Weltreise? In Klagenfurt? In Zeiten von Corona? Ja, doch, „Minimundus“, die kleine Welt am Wörthersee, zeigt auf 26.000 m² Sehenswürdigkeiten aus aller Welt, vom Eiffelturm über den Mailänder Dom bis zum schiefen Turm von Pisa. Und: Für kein Bauwerk (auch nicht für die Freiheitsstatue) gilt eine Reisewarnung. **Reisezeit:** Täglich, bis Ende Oktober. HMG www.minimundus.at

2 | Einen Nobelpreisträger besuchen

Der Schriftsteller Peter Handke, Literaturnobelpreisträger 2019, stammt aus Griffen in Kärnten. Ebenda gibt es im Stift Griffen die Peter Handke-Dauerausstellung, die das Leben und Wirken des oft polarisierenden Literaten in acht Stationen zeigt. Zu sehen sind Lebensdokumente, Fotos,

1 | Minimundus: Weltreise auf 26.000 m²

Notizbücher, Manuskripte u.v.m. – der Eintritt ist frei (täglich außer Montag). **Zusatztipp:** Tropfsteinhöhle Griffen.

2 | Auch Handke war schon in "seiner" Ausstellung

Einkehrtip: Griffen Rast Mochoritsch, hier kehrt auch Handke gerne ein. HMG www.griffen.gv.at

3 | Wer (als Frau) in Kärnten krendeln kann, findet leichter einen Mann

5 | Schon wieder Masken: Fasching & Kirchtag

6 | Gut Keuch! Auf die Vierbergelapfipfel

7 | Romantikwandern am Wasserweg Liebenfels

4 | Romantisch veranlagt? Dann schnell hin, zum Sentiero dell' Amore

3 | Krendeln lernen

Krendeln? Nie gehört? So nennt man in Kärnten das Verschließen der Kärntner Nudeln – mit den Daumen wird der Teig kunstvoll zusammengedrückt. Authentisch erlernt man Krendeln im Gasthof Grünwald in St. Daniel zwischen Hermagor und Kötschach. Und das ist nur eines von mehreren sinnlichen Slow Food Travel-Erlebnissen in dieser Region. Man kann z. B. auch Butter rühren, Brot backen, Honig oder Käse herstellen und beim Speckmachen mithelfen. WR www.slowfood.travel

4 | Zum Liebesgipfel wandern

Ein Fall für Romantik-Ninjas: Hand in Hand wandert man am „Weg der Liebe. Sentiero dell' Amore.“ mit der/dem Liebsten über 6,5 sanfte, grasbewachsene Kilometer und 275 Höhenmeter von der AlexanderAlm (mit Käserei, Einkehrtip!) bis zum mächtigen Granattor am Kamm der

Millstätter Alpe. Es warten sieben Stationen mit allerlei Inspirierendem in Sachen Liebe. Bis Ende Oktober. Hinkommen: Seeboden - Millstätter Almstraße (Maut). TK www.millstaettersee.com/de/urlaubsthemen/wandern-am-weg-der-liebe.html

5 | Villachs Kirchtag und Fasching gemeinsam feiern

Schluss mit lustig? Nicht in Villach. Obwohl der Kirchtag 2020 coronabedingt abgesagt werden musste und sogar der Fasching wackelt, kann man in beides eintauchen. Die aktuelle Sonderausstellung im Stadtmuseum ist unter dem Motto „G'sund und Lei-Lei“ den beiden großen Festen in der Draustadt gewidmet, für das Thema erstaunlich tief- und hintergründig und ein ausgezeichnetes Schleichwetterprogramm - bis 31. Oktober. **Einkehrtip:** Friers Feines Haus. GL museum.villach.at

6 | Den Vierbergelauf vierteln

Der Vierbergelauf, immer am Dreinagelfreitag nach Ostern, ist Kärntens bekannteste Wallfahrt. Es geht im Bezirk St. Veit in einem Stück über 50 km auf die vier Berge Magdalens-, Ulrichs-, Veits- und Lorenziberg, man ist ca. 17 Stunden auf den Füßen. Aber: Man kann diese vier Berge auch einzeln besteigen, den Vierbergelauf also „vierteln“. Jeder Berg ist ein Wandererlebnis – unser Favorit ist der Veitsberg, man startet in Liemberg. **Oben:** großartige Aussicht. HMG www.vierbergelauf.info

7 | Den Wasserweg entlang rauschen

... und munter plätschert der Harterbach. Ja, der Abenteuer-Wasserweg Liebenfels ist ein (be)rauschendes Erlebnis. Von Glantschach geht's entlang des Baches und seiner Tümpel

8 |

Glockner: Die Hüttenwirtin verrät, wo man Enzian und Edelweiß findet

9 |

Pyramidenkogel: der Holzturm für Überblicker

12 |

Kärntens schönste Dusche: Wildensteiner Wasserfall

13 |

André Hellers Zeitgöttin wacht übers Weingut Taggenbrunn

10 |

Faaker See: Durch diese Schilfgasse musst du kommen

11 |

Schäfchen hat gar nichts gegen selbst erzeugten Schafskäse

14 |

Bleiburg: Cartoonist trifft Expressionisten

15 |

Die Millstätter Alm bietet höchste herbstliche Genüsse

sanft aufwärts, vorbei am Sörger Wasserfall, gut informiert durch Schautafeln, die einiges über diese Landschaft und die Ruinen ehemaliger Mühlen zu erzählen haben. Bis zum Ziel in Hart sind's etwa zwei wasserreiche Stunden. Einkehr? Unterwegs in Sörg oder am Ziel in Hart. HMG www.bergfex.at, www.liebenfels.at

8 | Edelweiße am Glockner pflücken

Wer von Kärnten aus auf den Großglockner will, muss zur Salmhütte. Die auf 2638 m gelegene Hütte erreicht man von der Großglockner-Hochalpenstraße über den Wiener Höhenweg Nummer 741 aus in 3 Stunden. Der führt durch eine geologisch und botanisch einzigartige Landschaft, Enzian und Edelweiß inklusive. Wo man die findet, weiß Salmhüttenwirtin Helga. AK www.alpenverein.at/salmhuette

9 | Wörthersee von oben sehen

Imposant, der Aussichtsturm am Pyramidenkogel: Mit 100 m Höhe ist er der höchste hölzerne Aussichtsturm der Welt, und von der Plattform auf 71 Metern liegen einem der Wörthersee und Zentralkärnten großartig zu Füßen. Aufstieg zu Fuß über 441 Stufen oder via Panoramilift, runter kann man die 120 m lange Rutsche nehmen (ein Vergnügen!). Nachts leuchtet der Turm überm See in den buntesten Farben.

Einkehrtipp: Höhenwirt am Pyramidenkogel. HMG www.pyramidenkogel.info

10 | Durch Faaks Schilfgasse paddeln

Der Faaker See mit seinem türkisem Wasser ist ja per se eine Wucht. Ihn aber direkt auf der Wasseroberfläche dahingleitend zu entdecken ist nochmal einen Tick drüber. Wer einmal mit dem

Kanu die lauschigen Schilfgassen befahren hat, kennt die magischsten Ecken des Sees. Kostet einen Anmeldeanruf, zweieinhalb Stunden und 28 Euro. Und wohl auch einmal wiederkommen, so viel ist sicher. JW www.kajak-faak.com/de/tours/kanutouren/indian-spirit

11 | Schafskäse selbst erzeugen

Klar, der Griff in das Ladenregal ist schon praktisch. Aber ein selbst-gezeugtes Produkt schmeckt natürlich um Klassen besser. Verwirklichen kann man das am Biohof Echt Kraß in Hermagor. Dort melkt man zuerst die Schafe und stellt dann (unter Anleitung) Cremejoghurt und Frischkäseballchen her. Der besonders angenehme Part ist nachher die Verkostung. Echt krass, wie gut Selbstgemachtes schmecken kann. WR www.echtkrass.at

12 | Kraft tanken am Wildensteiner Fall

54 Meter platscht das Wasser hier in die Tiefe. Echt „cool“. Denn der feine Sprühregen des Wildensteiner Wasserfalls bei Gallizien (Südkärnten) wirkt in der unmittelbaren Umgebung wie eine natürliche Klimaanlage. Ihm werden auch positive Auswirkungen auf Lungenfunktion und Nervensystem des Menschen zugeschrieben. Der Wasserfall ist über einen schönen Wanderweg in ca. 20 Minuten erreichbar, man kann auch Richtung Hochobir weiterwandern. **Einkehrtipp:** Gasthaus Zenkl. GL www.gallizien.gv.at

13 | Kärntner Wein verkosten

Weinland Kärnten? Aber ja doch, mit dem Klimawandel feiert Kärntner Wein ein immer süffigeres Comeback. Im Weingut Karnburg bei Klagenfurt und

am Weingut Georgium am Längsee kann man das Weinverkosten mit guter Restaurantküche kombinieren, auf der Burgruine Taggenbrunn ober St. Veit wird Wein im Edelheurigen ausgeschenkt. Eine gute Auswahl an Kärntner Weinen gibt's am Klagenfurter Benediktinermarkt in der Halle bei Gasser Feinkost. HMG www.weingut-karnburg.eu, www.georgium.at, www.taggenbrunn.at

14 | Zwei besondere Künstler erleben

Bleiburg hat sich (neben Gmünd) in Kärnten als Kunststadt einen Namen gemacht. Hauptattraktion ist das Museum des Malers und Bauern Werner Berg, der bis zu seinem Tod 1981 im Jauntal lebte. Im Werner Berg Museum am Bleiburger Hauptplatz gibt es alljährlich Sonderausstellungen – 2020 heißt diese „Manfred Deix trifft Werner Berg“. Die bösen, hintergrün-

digen Cartoons von Deix und die flächige, expressionistische Malerei von Berg bilden einen sehenswerten Kontrast – die Ausstellung läuft bis Ende Oktober 2020. HMG www.wernerberg.museum.at

15 | Am Millstätter See herbstlich tafeln

Den Herbst am Teller, einen Logenplatz rund um den Millstätter See. Dazu eine festlich gedeckte Tafel. „Bitte Platz nehmen“ heißt es bei der Genuss-Reihe „Herbstliches Tafeln am Millstätter See“. Elf verschiedene Tafeln können bis Ende Oktober gebucht werden. Zum Beispiel die „Granat-Tafel“ beim Metzgerwirt in Radenthein, die „Vollmond-Tafel“, die „Bio-Slowfood Frühstückstafel“, die „Alm-Tafel“ usw. STM www.millstaettersee.com

16 |

Drau dich doch: Schnuppertour am Drauradweg

17 |

Geröllissimo: die Koschuta für engagierte Steinwüstenwanderer

18 |

Zweiländerwanderung zur Krajner Wurst

19 |

In den Nockbergen: überleben lernen

20 |

Mit dem Paddel in die Unterwelt eintauchen

16 | Die Drau entlangradeln

Er gilt als einer der schönsten Radwege Europas: Der Drauradweg führt von Toblach in Südtirol nach Kroatien und durchquert dabei ganz Kärnten. Den Fluss entlangradeln ist ein landschaftliches Erlebnis, fürs leibliche Wohl sorgen Drauradwegwirte. **Tipp:** Eine Probeetappe radeln, etwa von Ferlach nach Völkermarkt, durch lauschige Drauauen. **Einkehrtip:** Fishery Steffan in Seidendorf bei Tainach. Wer länger drauradeln will: Man kann für den gesamten Weg Gepäcktransport buchen. HMG www.drauradweg.com, www.karnten-radreisen.at

17 | Durch die (Stein-) Wüste wandern

Geröll, so weit das Auge reicht. Felsstürme schrauben sich imposant in die Höhe. Und ganz viel Einsamkeit. Das ist die Mela, eine Steinwüste unterhalb der imposanten Felswände der Koschuta in den Karawanken. Man

erreicht sie vom Bergsteigerdorf Zell/Sele aus via Koschutahaus oder über den Potoksattel. Wer noch kann, wandert auf die Dicke Koschuta weiter. Am Rückweg lohnt sich ein Halt im Koschutahaus – da wird herzhafte gekocht. AK www.koschutahaus.at, www.bergsteigerdoerfer.org

18 | Den Loibl zu Fuß überqueren

Ein Grenzgang im wahrsten Sinn des Wortes: Die alte Loiblstraße – diese Rumpelpiste war von der Antike bis 1964 in Betrieb – kann man sowohl von Kärnten als auch von Slowenien hinaufmarschieren. Die Wanderung auf die Passhöhe und zurück dauert in beiden Fällen circa drei Stunden. Oben warten zwei monumentale Obeliske, errichtet 1728, und die ganzjährig geöffnete Loibl-Hütte mit herrlichem Blick gen Slowenien. **Startpunkt:** In der vorletzten Kehre vor dem Grenzübergang in Österreich. GL www.stari-loibl.com

19 | In der Wildnis überleben trainieren

Einen Bubentraum erfüllen: Büro und Mobiltelefon vergessen und einen Tag in der Wildnis überleben. Der Biosphaerenpark Nockberge hat dafür das richtige Paket: Man unternimmt unter Anleitung eines Rangers einen Orientierungsmarsch, baut einen Unterschlupf aus natürlichen Materialien, macht Feuer und grillt selbstgefangene Forellen. Gefällt wohl nicht nur (erwachsen gewordenen) Buben. WR www.biosphaerenparknockberge.at

20 | In der Unterwelt biken & paddeln

Der Herr der Ringe lässt grüßen, wenn man die Unterwelt der Petzen (Südkärnten) per Mountainbike oder Kanu erkundet. Bergmannshelm aufsetzen, Grubenlampen einschalten und ab in den aufgelassenen Bergwerksstollen! Ein europaweit einzigartiges Vergnü-

gen für die ganze Familie mit abschließender traditioneller Knappenjause im Bergwerk. Ganzjährig. TK www.stollenbiken.at, www.petzen.net

21 | Kulinarische Nächte in BKK genießen

Feinschmecker, bitte notieren: An vier Genusswochenenden in Folge steigen zwischen 18. September und 10. Oktober in Bad Kleinkirchheim die „Kulinarischen Nächte“. Mit Fokus auf regionalen Spezialitäten – etwa Wild, Fisch, Rauchwaren, Käse – werden freitags und samstags (je 19 Uhr) entsprechende Menüs in einigen Gasthöfen und Restaurants serviert. Außerdem laden heimische Produzenten an den Samstagnachmittagen zum geselligen Kulinarik-Markt im Kurpark. JW <https://www.badkleinkirchheim.at/de/kulinarische-naechte/>

22 | Säulen im Gurker Dom zählen

Das steile Kreuzgewölbe der Krypta unter dem Dom zu Gurk, der zu den bedeutendsten romanischen Bauten in Europa zählt, wird von 100 Säulen getragen. Genau genommen sind es nur 98 – zwei wurden als Doppelsäulen gestaltet, um die magische Zahl 100 zu erreichen. Nachzählen ist erlaubt und meditativ. In der fast 900 Jahre alten Krypta befindet sich auch das Grab der heiligen Hemma. Ein Ort der Entschleunigung. GL www.kath-kirche-kaernten.at

23 | Am Yogaweg entspannen

Shava-was? Namast-hä? Egal, ob Yoga-Anfänger oder erfahrener Yogi: Bei Velden führt ein faszinierender Yoga-Weg die Teufelsschlucht entlang. An zehn Stationen kann man verschiedene Übungen ausprobieren und in freier Natur die Verbindung aus Körper, Geist und Seele spüren. Für einen herbstlichen Blick über den Mattenrand. Das „Om“ kommt von ganz allein. STM www.woerthersee.com

24 | Alpe-Adria-Trail schnuppern

Weitwandern ist „in“. Und mit dem Alpe Adria Trail hat Kärnten einen der schönsten Weitwanderwege Europas, er führt in 43 Etappen in ca. 750 km vom Großglockner in die Region Triest. Unser Tipp: Einen Tag Alpe Adria Trail schnuppern – vielleicht von Bad Kleinkirchheim nach Arriach? Oder von Arriach auf die Gerlitzen Alpe? Kärntens Berg- und Almenwelt erkunden. Falls Sie mehrere Tage planen: Auf Wunsch gibt es Gepäcktransport, so wandert sich's ganz unbeschwert. HMG www.alpe-adria-trail.com

21 |

Regionale Köstlichkeiten genießen: Kulinarische Nächte Bad Kleinkirchheim

22 |

Entschleunigend meditativ: Gurker Krypta mit 98 Säulen

23 |

Namasté: Am Yogaweg bei Velden regiert das "Om"

24 |

Weitwandern mit sagenhaften Ausblicken: Alpe Adria Trail

25 |

Weißenseeschiffahrt mit Fjordfeeling

26 |

Natur erkunden: Den blauen Moorfrosch trifft man im grünen Sablatnigmoor

27 |

Linsen, die nicht blähen: Denn sie sind aus Stein und bei Guttaring zu finden

28 |

So schaut's aus, wenn man den Wörthersee am Rundweg umwandert

25 | Kärntens grünen Fjord erkunden

Der Weissensee ist Europas höchster Badensee und rundum leuchtet die Natur in allen Grünschattierungen. Der See erinnert in seiner Form und Unbebautheit an einen Fjord – er ist 11,6 km lang und bis zu 930 m breit. Am besten erfährt man den See per Schiff – bis 18. Oktober sind Alpenperle & Co. täglich unterwegs. **Tipp:** Von Techendorf zum Ostufer schippern, retour per pedes am Uferwanderweg. HMG www.weissenseeschiffahrt.at

26 | Den blauen Moorfrosch treffen

Etwas für Naturforscher! Im Naturschutzgebiet Sablatnigmoor tummeln sich 1700 Tier- und 300 Pflanzenarten. Mag schon sein, dass man hier den blauen Moorfrosch persönlich trifft, der übrigens auch als Maskottchen dient. Am besten schwingt man sich aufs Rad oder meistert den 4,5 km langen Rundweg ab dem Besucherzentrum Tomarkeusche zu Fuß. Nahe Eberndorf, Führungen bis 30. September, auf eigene Faust ganzjährig. TK www.eberndorf.at/Natur-_und_Ramsarschutzgebiet_Sablatnigmoor

27 | In Guttaring steinerne Linsen sammeln

Ein Acker bei Guttaring gilt als eine in Österreich einzigartige geologische Fundstelle: Dort – am ehemaligen Urmeer – kugeln Tausende Nummuliten herum, vom Volksmund „steinerner Linsen“ genannt. Sie sind versteinerte Riesen-Einzeller aus dem Paläogen, das vor 66 Millionen Jahren begann. Das sogenannte Feld der steinernen Linsen ist frei zugänglich, der Weg beschildert und Sammeln erlaubt. Und: Steinlinsen haben keine blähende Wirkung. **Einkehrtipps:** Brunnwirt Kassl, Guttaring. GL www.meingoertschitztal.at

28 | Den Wörthersee umwandern

Zum Schwimmen steht er von Mai bis Oktober parat, umwandern kann man ihn jederzeit. Der Wörthersee hat einen wunderbar waldig-lauschigen Rundwanderweg von 55 km Länge und es sind – man glaubt es kaum – 1400 Höhenmeter zu bewältigen. Man kann ihn natürlich etappenweise erwandern, beliebt ist als Zu- oder Heimbringer die Wörthersee-Schiffahrt. HMG www.woerthersee.com, www.bergfex.at

29 | Am Hochplateau mit der Zeit spielen

„Viel Spaß ist das Ziel, die Zeit wird zum Spiel.“ Der Spruch über dem Eingang

29 |

Natur spielerisch erlernen: am AlmZeit-Weg auf der Turrach

30 |

Ciclovia Alpe Adria: durchs obere Kanaltal schnupperradeln

31 |

Aktion Schildkröte: Panzerfahren am Wurzen

32 |

Kultig: Mittagsgögel mit Speckbrotjause

33 |

Super Kasnudeln gibt's beim Liegl am Hiegl

des AlmZeitWeges auf dem male- rischen Hochplateau der Turracher Höhe an der Grenze Steiermark/Kärnten ist Programm. Am 700 m langen Rundweg erleben Groß und Klein den Berg, die Natur und Zeit spielend und spannend. Start und Ziel ist bei der AlmZeit-Hütte. Auf den Berg geht's mit der Panorambahn und hinunter saust man sommerdelnd mit dem Nocky-Flitzer. Bis 26. Oktober. TK www.turracherhoe.at/de/nockys-almzeit

30 | Nach Italien radeln

Der Alpe Adria Radweg, Ciclovia Alpe Adria, führt von Salzburg nach Grado an der Adria. Unser Tipp: Ein (E-)Bike in Villach mieten und der Gail entlang nach Arnoldstein und dann via Tarvisio auf der alten Bahnstrecke nach Venzone radeln. Das ist einer der bezauberndsten Radwege Europas – durchs wunderbare Kanaltal geht's malerisch durch viele Tunnel. Rückfahrt von Venzone mit dem Zug. Einkehrtipps: Alter Bahnhof Chiusaforte und Locanda al Municipio

in Venzone. HMG www.alpe-adria-radweg.com

31 | Panzerfahren im Bunkermuseum

Das Bunkermuseum auf dem Wurzenpass, dem Übergang bei Villach nach Slowenien, ist die letzte noch erhaltene Sperrstellung des österreichischen Bundesheeres und dient heute, privat betrieben vom letzten Kommandanten der Anlage, als Mahnmal für den Frieden. Ein ausrangierter Schützenpanzer kutschert Besucher über das Gelände – Zeitgeschichte live und gleichzeitig erschreckend beklemmend. Das Museum hat noch bis 26. Oktober geöffnet. GL www.bunker.at

32 | Villachs Pyramide erklimmen

Von Villach aus gesehen wirkt er wie eine Pyramide. Der 2145 m hohe Mittagsgögel. Für Kärntner ist er ein Seh-

suchsziel, das erklommen werden will. Hinauf geht es am ostseitigen "Normalweg". Ambitionierten (Klettern II. Grad) vorbehalten ist der Nord-Ost-Grat. Spätestens beim Abstieg Pflicht ist die Einkehr in der Bertahütte. Giselas & Ferdinands Speckbrote sind legendär, Schweinsbraten und Apfelstrudel genial. OP www.bertahuetten-mittagsgoegel.at

33 | Kärntens XXL-Ravioli verkosten

Jedes Land hat sein Signature Dish. In Kärnten ist das die Kasnudel, in Italien würde man dazu XXL-Ravioli sagen. Teigtasche gefüllt mit gut gewürztem Topfen (Quark), gibt's in diversen Macharten, größer, kleiner, je nach Region. Gibt's als Kärntner Nudel auch mit anderen Füllungen, z. B. Fleisch, Kletzen (süße Birne), Spinat usw. Wo es die Besten gibt? Für uns beim Liegl in St. Georgen, Bärenwirt Hermagor, Gasser in Villach, Hafner in Schwabegg. Und bei Muttern.... HMG

34 |

Im EXPI gehen Vizsacks den Naturgesetzen auf den Grund

35 |

Prost! Bei Herrn Malle lernt man das Bierbrauen

39 |

Malta: Micky Maus aus dem 14. Jahrhundert

40 |

Geistreich: literarisch wandern mit Zdravko

41 |

Im Zaubervald der Tieselbecken

36 |

Im Kanu, am SUP: paddelbarer Drauffluss

37 |

Saag ja: Hubert Wallner, bester Koch Kärntens

38 |

Rundumblicke zum Niederknien: Dobratsch

42 |

Kärntens feinste Spezialität: Saiblingskaviar von Michael Sicher

43 |

Ganzjahreswarm: Beheizter Turrachsee beim Hotel Hochschober

34 | Naturgesetzen auf den Grund gehen

Kärnten ist ja quasi vollgestellt mit Natur. Wem anschauen nicht genügt, kann ihr und ihren Gesetzen im EXPI in Gotschuchen (bei St. Margareten im Rosental) auf den Grund gehen. 60 Hands-on-Stationen machen physikalische Phänomene test- und sichtbar. Ein echter Geheimtipp für Hobby-Naturwissenschaftler zwischen 5 und 95, nicht nur bei Schlechtwetter zu empfehlen. Individuelle Besuche nach Vereinbarung ganzjährig möglich! JW www.expi.at

35 | In Villach Bierbrauen lernen

Rudolf Malle zählt zu den Urgesteinen der Kärntner Craft-Beer-Szene. Im Dörfchen Oberwollanig bei Villach betreibt er Kärntens kleinste Brauerei und gibt sein Wissen gerne weiter. In zweitägigen Kursen lernt man bei ihm alles über Hopfen, Malz und die Bitte „Gott erhalt's“.

Das Verkosten gehört zur Ausbildung. Die „Größe“ der Brauerei (9 Quadratmeter) erlaubt nur Kleingruppen von bis zu vier Personen. GL www.selbstgebräutes.at

36 | Drauabwärts paddeln

Wer der Drau folgt, gelangt zu Sehenswertsorten, (Bade-)Seen und imposanten Panoramen. Der Draupaddelweg bietet auf 210 km zwischen Lienz und Lavamünd sieben erlebnisreiche Etappen, vor allem für Kanuwanderer. Meist ist die Fließgeschwindigkeit der Drau angenehm und sogar für Anfänger geeignet. Idyllische Rastplätze, kulinarische Vielfalt und Ausflugsziele laden zum Anlanden ein. Auch geführte Ein- und Mehrtages-Touren, Bootsverleih (bis Ende Oktober). CG www.draupaddelweg.com

37 | Beim besten Koch speisen

Vier Hauben im Gault Millau, in allen Restaurantführern Kärntens Bester: Hubert Wallner kocht in Bad Saag –

Techelsberg, zwischen Pörschach und Velden – ganz groß auf. Und auch die Location: direkt am Wasser, großartig. Die Weinkarte: genial. Unser Tipp: hinfahren, verwöhnen lassen. Das ist große Oper. HMG www.saag-ja.at

38 | Den schönsten Rundumblick erwandern

Die 16,5 km lange Alpenstraße auf den Dobratsch, Villachs Hausberg, ist ein Hammer. Was für Kurven, was für Aussichtspunkte. Ganz oben wandert man zum Gipfel auf 2167 Meter – und genießt beim Sendemast des ORF den vielleicht schönsten Rundumpanoramablick Kärntens. Außerdem: Alpengarten, Erlebnisplatz, Panorama-Gipfelweg, Berggasthof. HMG www.villacher-alpenstrasse.at

39 | Die Kärntner Micky Maus besuchen

Malta in Oberkärnten machte 2002

international Schlagzeilen. Damals legte man auf der Außenwand der Pfarrkirche Maria Hilf eine 7,50 m hohe Christophorus-Darstellung frei. Zu ihren Füßen sind Fabelwesen zu sehen. Ein Geschöpf mit großen runden Ohren und Spitznase kommt Betrachtern verblüffend bekannt vor: Es erinnert an die Micky Maus von Walt Disney, ist allerdings deutlich älter. Das Fresko entstand um 1300. Wenn man schon da ist: Auch die Maltahochalmstraße mit Kölnbreinsperre ist ein lohnendes Ziel. GL www.malta.gv.at

40 | Mit Zdravko Literatur erwandern

Feine Erzählkunst, die wechselvolle Geschichte des Südkärntner Raumes, die Originalschauplätze aus dem Roman "Engel des Vergessens" von Bachmann-Preisträgerin Maja Haderlap. Neugierig darauf? Majas Bruder Zdravko Haderlap hat dafür ein stimmiges Format geschaffen: literarische Wanderungen. Gehen

und hören, lesen und nachspüren – das alles hat seinen Platz auf diesen geführten Wanderungen in der Nähe von Bad Eisenkappel. Termine bis spät in den Oktober. JW www.haderlap.at

41 | Von den Tieselbecken verzaubern lassen

Sattes Grün, verschlungene Wege, plätschernde Bäche - ein echter Zaubervald. Kein Wunder, dass es rund um die mehr als 40 Tieselbecken bei Himmberg auch vor Sagen nur so sprudelt. Die Legende von den Bachmandln sollte früher Kinder vom Wasser fernhalten. Das funktioniert heute nicht mehr. Die Quellen, zu denen mehrere Wanderwege führen, sind ein malerisches Ausflugsziel für die ganze Familie. Einkehrtipps: Forellenhof Pluch. GL www.himmelberg.at

42 | Kärntens Gold verkosten

Kärnten hat einiges an besonderen Pro-

dukten – das besonderste (und köstlichste) aber ist wahrscheinlich der Saiblingskaviar vom Sicher. Der wird an den eigenen Fischteichen gewonnen – am besten verkostet man ihn im feinen 4-Hauben-Restaurant in Tainach. Die goldenen Kügelchen gibt's ab dem Spätherbst auch zum Mitnehmen (oder via Online-Shop) HMG www.sicherrestaurant.at

43 | In einem beheizten Bergsee baden

Beheizter Bergsee? Klingt exklusiv, oder? Ist es auch: In puncto beheiztem Becken im See war das Hotel Hochschober auf der Turracher Höhe auf 1750 m Seehöhe Pionier, hier schwimmt man sogar winters in 30 Grad warmem Seewasser. Als Hotelgast kann man das täglich genießen, als Tagesgast auf Anfrage. HMG www.hochschober.com

PS: Beheizte Seebäder gibt's auch im Schloss Seefelds (Wörthersee) und im Koller's, Millstätter See.

44 |

138 km lang aussichtsreich: Lavanttaler Höhenweg

44 | Den Lavanttaler Höhenweg erwandern

Immer wieder nominiert als schönste Wanderregion Österreichs: das Kärntner Lavanttal. Besonders zu empfehlen: der Lavanttaler Höhenweg, ein 138 km langer Weitwanderweg in sieben Tagesetappen (natürlich auch einzeln zu erwandern). Start- und Zielpunkt ist Lavamünd im Süden. Die höchste Erhebung liegt auf der Koralpe auf 2140 m Seehöhe (Großer Speikkogel). Unterwegs: Hütten zum Einkehren, wunderbare Ausblicke von der Saualm. STM www.region-lavanttal.at, www.bergfex.at

45 |

Malta: erst die Staumauer, dann das Elenndtal

45 | Den Nationalpark hautnah erleben

Die 200 Meter hohe Kölnbrein-Staumauer im Maltatal ist als Monument der Stromerzeugung ein spannendes Ausflugsziel. Man kann auf ihr spazieren gehen und sie von innen erleben. Oder in der alpinen Natur am 5 km langen Stausee in 2.000 m Höhe entlang wandern. Vor allem aber kann man auf der prächtigen Elenndälerrunde (20 km, 1.000 Hm) die von Gletschereis geprägte Bergwelt des Nationalparks Hohe Tauern hautnah erleben. OP www.verbund.com, www.hohetauern.at

46 |

Es klappern die Mühlen ... im Lesachtal

46 | Im Tal der hundert Mühlen das Korn mahlen

Das Tal der hundert Mühlen, so wurde einst das Lesachtal genannt. Fünf von den alten historischen Wassermühlen klappern auch heute noch, und zwar im 1179 m hoch gelegenen Wallfahrtsort Maria Luggau in der Slowfood Travel Region. Am Mühlenweg erzählen Bauern, was es mit dem traditionellen Kornanbau hier auf sich hat und zeigen, wie das Korn gemahlen, wie geerntet und gedroschen wird, Brotverkostung inklusive. CG <https://www.lesachtal.com/de/sommer/erlebnisse/muehlenweg-maria-luggau.html>

47 |

Klagenfurt: Renaissance-Altstadt mit Arkaden

47 | Klagenfurts Altstadt besichtigen

Klagenfurts Altstadt ist ein historisches Renaissance-Juwel. Mit mehr als 80 restaurierten Arkadenhöfen und sehenswerten Fassaden – dafür wurde die Stadt schon dreimal mit dem Europa-Nostra-Diplom ausgezeichnet. Diese Altstadt lässt man sich am besten von kundigen Einheimischen zeigen – jeden Freitag und Samstag um 10 Uhr (Treffpunkt Spanheimer Brunnen, Arthur-Lemisch-Platz) gibt's Führungen, mit Wörthersee-Plus-Card gratis, sonst 5 Euro. HMG www.visitklagenfurt.at

48 |

Gmünd: im Pankratium darf gestaunt werden

48 | Ins Haus des Staunens nach Gmünd

Die Künstlerstadt Gmünd (an der Tauernautobahn) ist beeindruckend. Es gibt viel zu sehen: Ausstellungen, Galerien, ein Porsche-Museum – und das Pankratium, das Haus des Staunens. Eine interaktive Erlebniswelt, in der man mit den Augen hören und mit den Ohren sehen kann. Das glauben Sie nicht? Hinfahren, Sie werden aus dem Staunen nicht herauskommen, in dieser fantastischen Welt der Formen, Farben, Musik, Klänge und Bewegungen. Bis Ende Oktober geöffnet. HMG www.pankratium.at, www.kuenstlerstadt-gmuend.at

49 |

Galerienland Kärnten: MMKK in Klagenfurt

49 | Moderne Kunst bewundern

Lust auf moderne Kunst? Da fallen uns zwei besondere Tipps ein. Das MMKK (Museum Moderner Kunst Kärnten) in Klagenfurt, Burggasse 8, überrascht und überzeugt immer wieder mit spannenden Schwerpunktausstellungen. Und das Museum Liaunig in Neuhaus (nahe Bleiburg, Südkärnten) zeigt in atemberaubender Architektur die Schätze des Kunstsammlers Herbert W. Liaunig. Absolut sehenswert. **Einkehrtipp:** Hadnwirt Hafner in Neuhaus/Oberdorf. HMG www.museumliaunig.at, mkk.ktn.gv.at

Meine Gesundheit.
Mein Warmbaderhof.
Zentrum des Wohlbefindens

Wellness
Momente

ab 459,00 € p.P.
3 ÜN mit Gourmet-HP/
2 Anwendungen &
3-faches Thermen-
erlebnis

WARMBADERHOF

Dieses und weitere Medical Spa Angebote finden Sie unter:
www.warmbaderhof.com | Tel: +43 4242 300110 | reservierung@warmbad.at

Ein Unternehmen im ThermenResort Warmbad-Villach

THE LEADING HOTELS
OF THE WORLD

FALKENSTEINER
SCHLOSSHOTEL VELDEN
Premium Collection

Sensual Luxury & Slow.Living

Das „SPA-Hideaway“ am Wörthersee:
Eingebettet in die schönsten Landschaften Österreichs,
erwarten Sie im Falkensteiner Schlosshotel Velden ein
besonderes Gefühl tiefer Ruhe.

Genießen Sie lauwarmer Herbsttage bei einer Wellness-
Auszeit im romantischsten Hotel Österreichs 2020
(laut Connoisseur Circle) und entspannen Sie im
Acquapura SPA & Slow.Living auf weitläufigen 3.600 m².

Genießen Sie das Hideaway mit all Ihren Sinnen.

FIND OUT MORE AT
falkensteiner.com/schlosshotel-velden
glamping & hideaways | alpe adria magazin 65

50 |

In Friesach treffen sich die Schokoholics

50 | Ins Schlaraffenland für Schokoholics

Über Schokolade gibt's viel zu wissen und noch mehr zu schmecken. Der perfekte Ort dafür ist die Schokoladen-Erlebnis-Manufaktur von Chocolatier Dieter Craigher in Friesach. Die - dem Konditorei-Café angeschlossene - Ausstellung samt Schauproduktion ist mit über 20 Verkostungsstationen ein Schlaraffenland für Schokoholics. Und ein genussvoller Kontrapunkt zum mittelalterlichen Ambiente von Friesach, wo (Zusatz Tipp!) auch eine Burg nach alter Methode errichtet wird. JW www.craigher.at

51 |

Kühl & cool: Abenteuer Tschepaschlucht

51 | Kärntens tollste Schlucht durchwandern

Heiße Herbsttage? Kein Problem. Beim Canyoning in der Tschepaschlucht bei Ferlach taucht man ein in ein kühles Abenteuer, das bei der „Teufelsbrücke“ beginnt. Hier fällt der Tschaukofall rund 26 m in die Tiefe. Nicht ganz so hoch ist der erste Sprung, den man bei dieser Tour meistert. Auch die Seilbahn durch den Wasserfall und die glitschige Wasserrutsche bleiben garantiert unvergesslich. CG <https://www.carnica-rosental.at/programme/canyoning-in-der-tschepaschlucht-ferlach/>

52 |

Kraft tanken: Kitzelberg ob Klopeiner See

52 | Auf Slowtrails entsleunigen

Sehnsucht bzw. Seensucht nach Entschleunigung? Dann sollten Sie die schönsten Herbst-Momente auf Kärntens Slowtrails erleben. Darunter versteht man kurze und entspannte Kraftwege um oder an Kärntner Seen. Wie die Wanderung auf den Kitzelberg am Klopeiner See. Nach gemütlichen 3,5 km genießt man auf der Aussichtsplattform den weitläufigen Blick über Klopeiner und Turnersee und das Jauntal. STM www.klopeinensee.at Alle Trails unter www.kaernten.at, www.genusszeit.at

53 |

Kötschach: Herwig serviert Köstlichkeiten

53 | Beim Edelgreißler genüsslich reisen

Herwig Ertl ist DER Produktfanatiker des Landes. Der Slowfood-Profi kennt die feinsten Köstlichkeiten aus Kärnten und dem Alpe-Adria-Raum – und man kann (fast) alles in seiner Edelgreißlerei in Kötschach, im köstlichsten Eck Kärntens, verkosten (und kaufen). Seine Genussreisen auf unzähligen Löffeln sind ein Erlebnis – für den Gaumen und den danach meist gut gefüllten Kofferraum. HMG www.herwig-ertl.at

54 |

Maja Haderlap und ihr Bachmann-Preis-Werk

54 | Kärntens (vielleicht) wichtigstes Buch lesen

Ein Tipp für lange Abende, die Hängematte oder Nichtsogutwettertage. Die Schriftstellerin Maja Haderlap wurde für „Engel des Vergessens“ mit dem renommierten Bachmann-Preis ausgezeichnet. Der Roman erzählt berührend von einer allzu gern verschwiegenen Geschichte, vom Leben und Sterben im 2. Weltkrieg im Grenzland zu Slowenien, von Partisanen und grausamen Schicksalen unter Kärntner Slowenen. Von einem Konflikt, der auch 100 Jahre nach der Kärntner Volksabstimmung noch immer nicht ganz begraben ist. HMG Engel des Vergessens, Wallstein Verlag, 19,50 €

55 |

Gewaltig: Bergsturzgebiet Gail-Schütt

55 | Die imposante Gail-Schütt erleben

Die bunten Wälder an den Ufern der Gail vom Kanu aus bestaunen. Padelnd und mit Guide geht es (bis 1. Oktober) am Fuße der mächtigen Südwand des Dobratsch in die einzigartige Wildnis der Schütt, größtes Bergsturzgebiet der Ostalpen mit 1400 Schmetterlings- und 125 Vogelarten sowie vielen seltenen Pflanzen. Die Schütt lässt sich auch per pedes erwandern – am besten von Oberschütt aus. Stärkung wartet in Lisi's Almwirtschaft. CG <https://www.visitvillach.at/de/magische-momente-natur-erleben.html>

HERBST AUSZEIT

„Erleben & entspannen“ ist unser Urlaubsversprechen! Inmitten der idyllischen Nockberge – direkt am Brenneseehof gelegen - genießen Sie die perfekte Herbstauszeit bei vielzähligen Sport- & Wellnessmomenten.

9 Tennisplätze | 1 Beachvolleyballplatz | Geführte Biketouren | Wandertouren | Segel- & Surfschule
6-facher Pool-Wasserspaß | 7000 m2 Badestrand
Lauf- & Nordic Walking Strecken | Gymnastikkurse
8-faches Saunavergnügen | Massage- & Beautycenter
Kinderbetreuung | Sportkurse bei Partner Sportschule Krainer | Alpe Adria Kulinarik | uvm.

Überzeugt? Dann gönnen Sie sich Ihre Auszeit! Zum Beispiel ...

- KUSCHELTAGE im BRENNSEEHOF: 2 Erwachsene, 2 Übernachtungen, VP, inklusive vieler attraktiver Sport- & Genussleistungen ab € 459,00 pro Zimmer
- SPORTY DAYS: 2 Erwachsene, 5 Übernachtungen, VP, 1 Sportschulvoucher, 2 Sportmassagen, inklusive vieler attraktiver Sport- & Genussleistungen ab € 975,00 pro Zimmer

Entdecken Sie viele weitere Angebote auf www.brennhof.com

Familien-Sporthotel Brennhof
Seestraße 19 | 9544 Feld am See
Tel.: +43 4246 2495
hotel@brennhof.com
www.brennhof.com

#marktgeflüster

in Klagenfurt am Wörthersee

Das Beste aus der Alpen-Adria-Region

Am Benediktinermarkt bieten Bauern aus ganz Kärnten und aus den benachbarten Regionen Friaul (Italien) und Slowenien, Köstlichkeiten für Küche, Keller und Tisch an.

[f](#) [i](#) [t](#) /klagenfurtermaerkte

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7 - 16 Uhr
 > Wochenmarkt: Do & Sa 6 - 13 Uhr
 > Biomarkt: Fr 6 - 13 Uhr

Foto: ©Hilge Bester

56 |

Bizarre Schluchtenlandschaft: Trögerner Klamm

57 |

Kabaretttherbst: Lachen mit Klaus Eckel

58 |

Historisch: des Wörthersees schönster Dampfer

59 |

Kurvenreich über die Nockalmstraße

60 |

Klagenfurt: Tage der Alpen-Adria-Küche

61 |

Diex: Sonnenwandern auch an Nebeltagen

56 | Die Natur schauspieler lassen

Bizarre Kalksteinfelsen, eine wildromantische Schluchtenlandschaft, durch die sich der Trögernbach schlängelt. Wer auf filmreife Naturkulisse steht, sollte das Naturschutzgebiet und die Wassererlebniswelt Trögerner Klamm bei Bad Eisenkappel durchwandern. Dieser ehemalige Meeresgrund ist auch ein Eldorado für Fliegenfischerei in einer grandiosen Landschaft. Einkehrstipp: Gasthof Franzl. Bis 30. November. TK www.geopark-karawanken.at, www.bergfex.at

57 | Beim Kabaretttherbst herzlich lachen

Klaus Eckel ist der Alchemist unter Österreichs Kabarettgrößen: Er kann ganz schnell ganz viel sagen, das gleichzeitig witzig und klug ist. Selten genug. Und ebenso selten beehrt er Kärnten, deshalb unbedingt den 8. (Uni Klagenfurt) und 9. Oktober (Neue Burg, Völkermarkt) für ihn und sein Programm „Ich werde das Gefühl nicht los“ reservieren. Wer das versäumt, bekommt eine dritte Chance: am 19. November in St. Veit. JW <https://kabaretttherbst.at/klaus-eckel.html>

58 | Historisch dampfschippern

Bis Ende Oktober kann man über den Wörthersee schippern und seensüchtig die tollen Villen am Ufer bewundern. Am stilvollsten gelingt das mit dem historischen Dampfschiff Thalia – einem Prachtstück von Schiff. Tipp: den Ausflug mit einer Radtour verbinden – eine Strecke mit dem Schiff, retour mit dem (Leih-)Fahrrad (oder umgekehrt). HMG www.woertherseeschiffahrt.at

59 | Zu besten Panoramen, & bestem Schweinsbraten

Die Nockalmstraße im Herzen der Kärntner Nockberge ist eine großartige Panoramastraße. 52 Kurven (Reiden genannt) warten auf aussichtsreichen 34 km zwischen Ebene Reichenau und Innerkrems, sanfte Berge laden zum Wandern, Hütten zum Einkehren ein. Ausstellungen und Lehrpfade ergänzen das Naturangebot im Biosphärenpark Nockberge. Und zwei persönliche Tipps: Für eine super Brettjause empfehlen wir die Stangalm, für großartigen Schweinsbraten aus dem Holzofen die Priesshütte. HMG www.nockalmstrasse.at

60 | Alpe-Adria in Klagenfurt genießen

Klagenfurt hat einen der schönsten (Bauern-)Märkte Europas: Donnerstag- und Samstagvormittag ist der Benediktinermarkt im Zentrum besonders bunt und alpe-adriatisch geprägt. Apropos: von 17. bis 27. September 2020 veranstaltet die Landeshauptstadt die beliebten „Tage der Alpen-Adria-Küche“ – mit einem Genussmarkt in den Innenhöfen und mit Spitzenköchen aus Österreich, Italien und Slowenien, die in Klagenfurter Restaurants ihre Köstlichkeiten aufkochen. HMG www.visitklagenfurt.at

61 | Am „Kärntner Blocksberg“ nebelflüchten

Wenn der Nebel stur im Klagenfurter Becken hockenbleibt, gibt's vom Zauberkogel aus herrliche Weitblicke. Der Name ist kein Zufall, denn dies ist ein uralter Kultplatz. Von Hexen ist in Sagen die Rede, die von hier aus ihre Rundflüge starteten. Als Startplatz ist das Gipfelplateau tatsächlich bis heute beliebt: Nur sind es heute Paragleiter, die sich hier in die Lüfte erheben. Wunderschöner Herbstspaziergang, gut beschildert ab der Doppelturmkirche des Sonnenortes Diex ob Völkermarkt. JW www.meingoertschitztal.at/de/ausflugstipps/zauberkogel.html

**HOTEL
Pulverer

THERMENWELT**

A-9546 Bad Kleinkirchheim
Mailto: hotel@pulverer.at
Homepage: www.pulverer.at
www.loystubn.at
Tel. 0043 / (0)4240 / 744

NATURHOTEL ALPENROSE****

Entspannen Sie sich im Naturhotel Alpenrose**** am Millstättersee. 2 Nächte für 2 Personen im DZ mit Balkon & Seeblick, inkl. Alpenrose naturECHT Leistungen.

Inkludiert sind ein vielfältiges Bio-Vollwert-Frühstück; mittags: Salatbuffet, hausgemachtes Brot, Suppentopf; abends: NaturECHTes 4-Gang Menü; Entspannung im naturECHTen Wellnessbereich (Erfrischungseck mit frischen Säften und Knabberien, Finnische Sauna 90°, Mondphasen Sauna 42° C, Mandala Sauna 40° C, Bergkristall Sauna 37° C, Erlebnisdusche, beheiztes Außenbecken mit Inneneinstieg, 2 Ruheräume, großzügige Liegewiese mit Panoramablick). Gesamtpreis nur € 299,- (statt ca. € 450,-).

www.naturhotel-alpenrose.at

Gutschein Gültig bis Ende September 2021, ausgen. Juli, August, Weihnachten und Silvester; auf Anfrage nach Verfügbarkeit

Bestellung unter www.alpe-adria-magazin.at. *Solange der Vorrat reicht. Info-Hotline: 0043 (0) 463/47858-0

NUR
€ 299,-*
statt ca. € 450,-

alpe adria magazin
reisen mit genuss
LESERANGEBOT

Naturerlebnisse
Magische Momente ab 3 Nächten
inklusive Kärnten Card
ab € 471,00 p. P./3 Nächte

Goldener Herbst in den
Nockbergen ab 3 Nächten
inklusive Kärnten Card
ab € 417,00 p. P./3 Nächte

- **HAUSEIGENE Heiltherme** – 2.100 m² Thermal- und Badelandschaft
Hallenbad (8 x 16 m, 32°) und Freibad (8 x 12 m, 28°), beides mit Thermalwasser!
- **Erlebnis-Saunalandschaft** mit 10 verschiedenen Saunen
- **Wöchentliches Meditation- und Yoga Angebot**
- **Vital-Oase** für Massage und Kosmetik (biologisch, energetisch und medizinisch)
- **tägliches Aktiv- und Entspannungsprogramm**
- **a-la-carte-Restaurant LOY-Stub'n**
- **Eigener Bauernhof** mit Damwild-Gehege, eigenes Fischwasser, täglich frische Eier und hauseigenes Bauernbrot!

#GREENFREE
4 Nächte, inklusive Greenfee
unlimited und Kärnten Card
ab 625,00 p. P./4 Nächte

Relax im Herbst
3 Nächte, inkl. 75 € Verwöhn-
gutschein und Kärnten Card
ab € 477,00 p. P./3 Nächte

Aug in Aug mit dem Glockner wandern

Heißer Tipp für kühle Tage: aufwärmen in Thermen und Badehäusern

Schriftstellergrab und Vogelperspektiven: Stadtpfarrkirche Klagenfurt

Nein, kein Gewürz: KuKuMa ist ein Markt im schönen Wolfsberg

Historienreich: Wanderberg Oisternig

62 | Den KuKuMa in Wolfsberg genießen

Klein. Fein. Gesellig. Regional. Delikat. Kunstbessenen. Der „KuKuMa“ (Kulinarik-Kunst-Markt) in Wolfsberg ist ein fixer Treffpunkt für Genießer. Jeden Samstag gibt's ab 9 Uhr bis in den frühen Nachmittag an den dottergelben Verkaufsständen Produkte Lavantaler Selbstvermarkter, Kunsthandwerk, Jazz-Klänge, eine Weintheke, gute Laune und köstliche Schmankerln. Am Hohen Platz. Absoluter Geheimtipp, also, hin! STM www.kukuma.at

63 | Auf Mussolinis Spuren auf den Oisternig

Er ist der östlichste 2000er der Karnischen Alpen. Von Villach ins Gailtal kommand, kennt man ihn als markanten Spitz. Und der Oisternig ist stiller Zeuge von Diktatoren-Paranoia. Ab 1938 hat Benito Mussolini an der Grenze, nahe der Feistritzer Alm, Befestigungsbauten errichten lassen, die noch heute stehen. Die sieht man beim Aufstieg. Startpunkt: von Vorderberg auf die Dolin-

zaalm am Karnischen Höhenweg. Belohnung: ein sagenhafter Rundumblick. OP www.bergfex.at, www.alpenvereinkativ.com - Oisternig

64 | Gemütlich zum Glockner wandern

Gemütlich, mit Blick auf Pasterzen-Gletscher und den spitz aufragenden Großglockner zu wandern, das geht am Gamsgrubenweg. Ausgangspunkt ist die Kaiser-Franz-Josefs-Höhe (2380 m) der Großglockner Hochalpenstraße. Wer höher hinaus möchte, wandert vorbei am Schutzgebiet Gamsgrube über früher gletschereisbedeckte Passagen zur Oberwalderhütte (2972 m) oder erklimmt den Fuschler-Kar-Kopf (3331 m). OP www.grossglockner.at, www.hohetauern.at

65 | In warmes Wasser eintauchen

Kalter Herbst? Egal. Wir schlüpfen in Kärntens Badehäuser und Thermen zum Aufwärmen. In das historische Werzer's Badehaus in Pörschach am

Wörthersee. Oder ins fesche Badehaus am Millstätter See: ein herrliches Panorama Spa für Ruhe und Erholung. Badespaß gibt's auch in der Kärnten-Therme bei Villach. Einen feinen Mix aus Berg und Therme finden wir im Thermal Römerbad und der Therme St. Kathrein in Bad Kleinkirchheim. STM www.badehaus-millstaettersee.at, www.badehaus.werzers.at, www.kaerntentherme.com, www.badkleinkirchheim.com

66 | In Klagenfurts vielfältigste Kirche

In Paris geboren, in den USA studiert, in der Welt zu Hause: Julien Green gehört zu den großen Schriftstellern des 20. Jahrhunderts. Seine letzte Ruhestätte fand er aufgrund persönlicher Freundschaften in der Stadtpfarrkirche St. Egid Klagenfurt. Das Grab ist zu besichtigen, ebenso die knallbunte Ernst-Fuchs-Apokalypse-Kapelle der Kirche, von deren 92 m hohen Turm man Klagenfurt unter Anleitung des Türmers aus der Vogelperspektive bewundert. AK www.visitklagenfurt.at

PS: Auch ein Nachtrag muss sein.

66 Ideen – und das war's? Natürlich nicht. Schon beim Schreiben sind uns locker 33 oder 44 weitere Ideen für den Kärntenurlaub gekommen, aber das ist natürlich auch eine Platzfrage – und 66 Ideen dürften/müssten wohl für ein paar Urlaube reichen. Und: Es gibt ja auch nächstes Jahr drei Alpe-Adria-Magazine, und da vermuten wir stark, dass es weitere Ideen geben wird.

BUCHTIPPS, WWW

Kärnten. Reiseführer im Michael Müller Verlag, Sabine Becht, Sven Talaron. Geballte Kärnten-Infos auf 456 Seiten, viele Fotos, Service. 3. Auflage 2019, 20,60 €

Alpe-Adria-Guide. Der Lokalführer für den Alpe-Adria-Raum, mehr als 100 Tipps für Kärnten. Handlich, übersichtlich, kompetent. Kostet nur 5 €, zu bestellen via T (+43 463) 47 858, www.alpe-adria-magazin.at

Slowfood Kärnten Guide 2020. Umfangreichster Überblick über Kärntens Kulinarik – Lokale, Buschenschänken, Hofläden. 232 Seiten. Gratis bei Kärnten-Werbung zu bestellen, www.kaernten.at

www.kaernten.at - die offizielle Tourismuswebsite

www.kaerntencard.at - Kärnten günstig(er) erleben mit der Kärnten Card, dem Schlüssel zu mehr als 100 Ausflugszielen. Auch als Wochenkarte!

BARRY MEMLE
LAKESIDE RESORT ★★★★★
www.barry.at

Herbstzauber Direkt am Wörthersee

BARRY - MEMLE
SeeResort ★★★★★
Klagenfurterstr. 26
9220 Velden/Wörthersee
www.barry.at
T: +43-664-1442835
M: info@barry.at

ab € 45,-